

Interest Rate Swaps

Ein Zinsswap ist ein Vertrag zwischen zwei Parteien über den Austausch unterschiedlicher Zinszahlungen während eines im Vertrag fixierten Zeitraums. Die Höhe der Zinszahlung ergibt sich aus dem der jeweiligen Zinsperiode zugrunde liegenden Zinssatz und dem Kapitalbetrag, der nicht ausgetauscht wird.

Man unterscheidet folgende Swaparten:

Kuponswaps: auch Festzins- oder Plain Vanilla Swap genannt; Austausch von einem fixen gegen einen variablen Zinssatz.

Basisswaps: Austausch von zwei unterschiedlichen, variablen Zinssätzen in einer Währung.

Cross Currency Interest Rate Swap: Austausch von zwei Zinssätzen in unterschiedlichen Währungen.

Weiters unterscheidet man aufgrund der Bilanzseite:

Asset Swap (Aktiv Swap): Kennzeichnet, dass die Aktivseite (Veranlagungsseite) der Bilanz geändert wird.

Liability Swap (Passiv Swap): Kennzeichnet, dass die Passivseite (Refinanzierungsseite) der Bilanz geändert wird.

Parameter (Kuponswap):

Quotierung: Bei Festzinsswaps wird üblicherweise der Zinssatz der fixen Seite quotiert, der über die gesamte Laufzeit fix bleibt. Als variabler Zinssatz dient ein Referenzzinssatz, der ohne Auf-/Abschlag gerechnet wird.

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.



Variabler Index:	Üblicherweise 3- oder 6- Monats Geldmarktreferenzsatz (LIBOR, EURIBOR, ...), es sind aber auch andere Intervalle möglich.
Festzinszahler/in (Fixed Rate Payer):	Die Partei in einem Swap, die den Festzins zahlt, ist ein/e "Swapkäufer/in".
Festzinsempfänger/in (Fixed Rate Receiver):	Die Partei in einem Swap, die den Festzins empfängt, ist ein/e "Swapverkäufer/in".
Zahler/in variabler Zinsen (Floating Rate Payer):	Die Partei in einem Swap, die einen variablen Zinssatz zahlt.
Empfänger/in variabler Zinsen (Floating Rate Receiver):	Die Partei in einem Swap, die einen variablen Zinssatz erhält.
Nominalbetrag (Notional Amount):	Der Kapitalbetrag, der zur Zinsberechnung herangezogen wird. Das Kapital wird aber nicht ausgetauscht.
Handelstag (Trade Date):	Der Tag, an dem der Swap abgeschlossen wird.
Starttag (Valuta):	Der Tag, an dem die Zinsberechnung für den Swap beginnt. Nach Beginn der Valuta unterscheidet man folgende Swaps: -Spot Swaps, bei denen die Valuta üblicherweise zwei Bankarbeitstage nach dem Handelstag ist (Ausnahmen z.B. GBP gleichtäglich). -Forward Swaps, bei denen die Valuta zu einem anderen Datum als die üblichen zwei Bankarbeitstage festgelegt wird.
Endfälligkeit (Maturity Date):	Der letzte Tag der Laufzeit.
Zinsfixing-Tag (Fixing Date):	An diesem Tag wird der Zinssatz für eine Zinsperiode festgesetzt. Dies erfolgt zwei Arbeitstage vor dem Beginn jeder Zinsperiode (Ausnahme GBP taggleich). Im Normalfall erfolgt das Fixing zu Beginn der Periode (in advance), es gibt aber auch die Möglichkeit, dass der Zinssatz erst am Ende der Periode festgesetzt wird (in arrears).

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.



- Zinszahlungsberechnung:** Bei den variablen Zinsen gilt die Geldmarktkonvention der jeweiligen Währung, bei der fixen Seite die Usancen des jeweiligen Kapitalmarktes.
- Zinszahlungen:** Die variablen Zinsen werden ublicherweise bei jeder Fälligkeit gezahlt, die fixen Zinsen jährlich (EUR, CHF) oder halbjährlich (GBP, USD, JPY).
- Netting:** Fallen die variablen und fixen Zinsen auf die gleiche Fälligkeit, wird nur die Differenz gezahlt.

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.

